

Dresdner Anzeiger.



Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und Gerichtsamts, der Königl. Polizei-Direction und des Rathes zu Dresden.

Nr. 361.

Montag den 26. December

1864.

Bekanntmachung.

Die nachstehend bezeichnete unbekannt Mannsperson ist verdächtig, in den Mittagsstunden des 20. laufenden Monats in einem Uhrmachersgewölbe der Amalienstraße eine goldene Ancreuhr von 15 Linien Größe, mit emailirtem Zifferblatt und römischen Ziffern gestohlen zu haben, in deren Innern die Nummer 209 eingravirt gewesen ist. Man macht dies mit der Aufforderung bekannt, etwaige, zu Wiedererlangung der Uhr, bez. Ermittlung des Diebes geeignete Spuren schleunigst hier anzeigen zu wollen.

Dresden, am 24. December 1864.

Königliche Polizei-Direction.

A. Schwauf.

Greter.

Beschreibung des Unbekannten:

Derselbe ist von mittler Statur und anscheinend einige 20 Jahre alt gewesen. Er hat ein volles rothes, übrigens bartloses Gesicht gehabt und ist mit einem abgetragenen schwarzen Tuchrocke und Mütze bekleidet gewesen.

Bekanntmachung.

Am 20. dieses Monats sind in den Abendstunden aus einem Gute zu Eßtau mittels Einsteigens folgende Gegenstände: 1) ein Deckbett und Kopfkissen, deren Inlet graustreifig und die mit rothcarriren Ueberzügen versehen gewesen; 2) ein Bettuch von mittler Leinwand; 3) ein rindblederner Halbstiefel; 4) eine mit grauem Zeug überzogene sogenannte Pflicktasche; 5) ein zu einer Lade gehörender Schlüssel; 6) ein rindblederner Halbstiefel, zu einem andern Paare als der unter 3 erwähnte, gehörig; 7) ein schwarzer kurzer Tuchrock und 8) ein alter grauer Zeugrock spurlos entwendet worden.

Zur Ermittlung des Diebes und Wiedererlangung der gestohlenen Gegenstände wird Solches andurch zur öffentlichen Kenntniss gebracht.

Dresden, den 24. December 1864.

Königliches Gerichtsamt.

Rühlmann, Assessor.

Krehschmar.

Sächsisch-schlesische Staatseisenbahn.

Bekanntmachung.

Änderung im Fahrplane betreffend.

Vom 27. laufenden Monats an geht Zug IX. des Fahrplans nicht mehr wie bisher 11 Uhr Nachts, sondern erst 11 Uhr 30 Minuten Nachts von Dresden ab. Demnach sind die Abfahrts- und Ankunftsstunden dieses Zugs:

von Dresden	11 Uhr 30 Minuten Nachts,
• Radeberg	12
• Bischofswerda	12
• Bautzen	1
• Göbau	1
• Reichenbach	1
in Görlitz	2

Dresden, den 24. December 1864.

Königliche Staatseisenbahndirection.
von I. Schirchly.



Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

Fahrplanänderung.

Vom 27. December d. J. ab wird

- 1) der Zug Nr. 11 unseres gegenwärtigen Fahrplans anstatt 6 1/2 Uhr erst um 7 Uhr Abends von Leipzig nach Dresden,
- 2) der Zug Nr. 16 anstatt um 6 1/2, um 6 1/2 Uhr Abends von Dresden nach Leipzig,
- 3) der Zug Nr. 31 anstatt um 6 1/2, um 6 1/2 Uhr Abends von Meissen nach Coswig,
- 4) der Zug Nr. 35 anstatt um 6 Uhr 50 Min., um 7 Uhr 5 Min. Abends von Coswig nach Meissen

abgehen.

Außerdem wird von gedachtem Tage ab von Nieska nach Dresden ein neuer Zug für Personen und Güterbeförderung eingelegt werden, der Abends 6 1/2 Uhr von Nieska abgeht, um 8 Uhr Abends in Dresden eintrifft und die Bestimmung hat, die Passagiere des Abends 6 1/2 Uhr in Nieska eintreffenden Hofer Zugs aufzunehmen und nach Dresden zu befördern.

Dieser Zug hält in Pristewitz und Coswig nur dann, wenn Personen an diesen Stationen auf- oder absteigen.

Die Abfahrt der Züge von den Zwischenstationen ist aus den dort angeschlagenen Fahrplänen zu ersehen.

Leipzig, den 22. December 1864.

Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Harfort, Vorsitzender.
E. A. Geßler, Bevollmächtigter.

Diätetische Heilanstalt zu Dresden.

Die wenigen Inhaber annoch kursirender Interims-Actien der Gesellschaft werden zum Letztenmale darauf aufmerksam gemacht, daß diese Actien mit dem 31. December völlig ungültig werden, da der Termin zum Rücklauf sowohl wie zum Umtausch gegen volle Zahlungsscheine abläuft.

Für den Verwaltungsrath: H. Klemm.

Photographien gut und scharf, in allen Größen und Gruppen billigt, ein Dhd. Vistitenkarten 1 1/2 Thlr., Panotypen v. 10 Rgr. an, Pirn. Str. 21. C. Preußner

Güter zur Beförderung nach allen Gegenden per Eisenbahn und per Fuhrmann übernimmt stets und besorgt schnell das Expeditions-Geschäft von

Gust. Lüder & Comp., Neumarkt Nr. 2.

Bandwurm-Kranken

rationelle Hilfe (auch auf brieflichem Wege) durch Dr. Ernst in Neuditz (Leipzig).

Die Bau- und Möbelschleierei Nr. 9 Freiburger Straße Nr. 9 empfiehlt sich einer geneigten Beachtung. Lager einfacher Bettstellen verschiedener Größe. S. Reimer, Tischlermeister.

Auf dem Postplatze
Platow's
Naturalien- und ethnograph.
Ausstellung.

Geöffnet von früh 9 Uhr bis 7 Uhr Abends bei Gasbeleuchtung.

Strohhutnäherinnen sowie Lehrmädchen werden bei ausdauernder Beschäftigung angenommen Schützenplatz Nr. 16.

Haarschneiden u. Frisiren

empfehlen bei guter und solider Bedienung
Eduard Springer, Friseur,
30 Marienstraße 30, Gasthaus z. goldn. Ring.

Privat-Entbindungs-Anstalt.

Ein verheiratheter und beschäftigter Arzt, zugleich Accoucheur, in einem gesund und reizend gelegenen Orte Thüringens, ist zur Aufnahme von Damen, welche in Stille und Zurückgezogenheit ihre Niederkunft abwarten wollen, vollständig eingerichtet. Die strengste Verschwiegenheit und die liebevollste Pflege werden bei billigen Bedingungen zugesichert. — Adresse: R. R. R. poste restante frei Weimar.

Pension.

Die Wittve eines höheren Beamten beabsichtigt Kinder aus gebildeten Familien in Pension zu nehmen. Dieselbe würde, da sie der französischen Sprache mächtig, auch musikalisch gebildet ist, in diesen Fächern für ihre Ausbildung sorgen. Außerdem würde sie sich mit der größten Sorgfalt und Liebe ihrer Erziehung widmen.

Adressen bittet man unter Chiffre S. S. 18. im R. S. Adresscomptoir niederzulegen.

Strohhutnäherinnen

finden gute und dauernde Beschäftigung in und außer dem Hause. Am See 36 erste Etage.

Vorschläge

zur bevorstehenden Wahlmänner-Wahl für den 28. December 1864,

ausgehend von mehreren jeitherigen Wahlmännern.

I. Wahlbezirk (Altstadt).

Anfässige:	Unanfässige:
13 Albrecht, Buchbinder.	13 Ahrens, Weinbändler.
45 Aulhorn, Kaufmann.	250 Beyer, Radler.
140 Beutler, desgl.	445 Burthardt, Kürschner.
211 Böhmer, Zinngießer.	526 Danneberg, Tuchmacher.
212 Böhlinger, Uhrmacher.	599 Döbriß, Buchbinder.
276 Calberla, Privatw.	618 Drache, Hofbuchbinder.
307 Damm, Advokat.	718 D. Engelhardt, Hofrath.
398 Einkenel, Kaufmann.	1056 Gerlach, Advokat.
460 Fiedler, Kaufmann.	1441 Hänel, Schulgeldeinnehmer.
524 Friedrich, Schuhmacher.	1889 Kaiser, Schneider.
638 Görhardt, Tischler.	2029 D. Klemmer, Arzt.
668 Große, Hauptzeughausstückg.	2153 Köhler, Advokat.
952 Hoffmann, Hotelier.	2309 Runge, Kaufmann.
1069 Kasel, Rammerrath.	2498 Lemke, Kaufmann.
1498 Reinhold, Hofbuchdrucker.	2754 May, Advokat.
1804 Poppe, Kaufmann.	2788 Meisel, Buchbinder.
1914 Richter, Schlosser.	2902 Moser, Buchbinder.
2030 Saueremann, Kaufmann.	3186 Otto, Advokat.
2105 Schmidt, Hofkürschner.	3648 Rost, Putzwerker.
2428 Thiemiß, Beutler.	4093 Schulz, Tapezier.
2456 Trepp, Conditor.	4289 Siedel, Kaufmann.
2490 Unruh, Reichbibliothekar.	4607 Uhlig, Kaufmann.
2525 Wagner, Schuhmacher.	4770 Weber, Restaurateur.
2532 Wagner, Hofglaser.	4957 Winter, Advokat.
2614 Weymar, Kaufmann.	5054 Zedler, Korbmacher.

II. Wahlbezirk (Altstadt).

Anfässige:	Unanfässige:
1 Abeken, Kaufmann.	232 Bertram, Bürstenmacher.
12 Albert, Privatw.	313 Born, Buchbinder.
29 Anton, Privatmann.	417 Brückmann, Buchbinder.
37 Arnold, Kunstbändler.	672 Eder, Apotheker.
51 Bachstein, Ger.-Wundarzt.	985 Garten, Goldarbeiter.
133 Bertram, Hofklemperer.	1217 Großmann, Kaufmann.
291 Conradi, Privatw.	1302 Haage, Kaufmann.
364 Dreßler, Kaufmann.	1484 Heimbach, Kaufmann.
378 Eckardt, Advokat.	1619 D. Heße, Advokat.
517 Freudenberg, Privatw.	1812 Jaschke, Braumeister.
658 Gregor, Bäcker.	1918 Kayser, Advokat.
709 D. Gump, Privatw.	2450 D. Lehmann, Advokat.
893 Herlos, Buchbinder.	2787 D. Reinhold, Advokat.
1139 Klepperbein, Kaufmann.	3209 Wapperich, Sattler.
1256 Kubn, Advokat.	3531 Richter, Goldarbeiter.
1442 Luffert, Restaurateur.	3684 Köhler, Instrumentmacher.
1796 Pleißner, Privatw.	3816 Scheele, Advokat.
1897 Richter, Kaufmann.	3834 D. Schelcher, Advokat.
2104 Schmidt, Kaufmann.	3904 Schlüter, Kaufmann.
2244 Schüller, Juwelier.	4363 D. Stein, Advokat.
2464 Scheute, Messerschmied.	4502 Theilig, Schneider.
2504 Voigt, Tischler.	4594 Lutz, Buchbändler.
2528 Wagner, Gastwirth.	4893 Westmann, Goldwaarenfab.
2609 Westmann, Privatw.	4924 Wilken, Goldarbeiter.
2623 D. Wigard, Arzt.	5090 Ziller, Tischler.

III. Wahlbezirk (Neustadt).

Anfässige:	Unanfässige:
64 Bauch, Tischler.	317 Bornowsky, Ober-Appell.-Ger.-
135 Beschke, Kaufmann.	Canzlist.
172 Blind, Klempner.	422 Brückner, Uhrmacher.
290 Collenbusch, Kaufmann.	486 Clajus, Kaufmann.
299 Creugnach, Fabrikbesitzer.	938 Froberg, Wildpretbändler.
342 Dindorf, Kaufmann.	1162 Grabl, Kaufmann.
525 Friedrich, Fleischer.	1253 Bruner, Advocat.
546 Funke, Röhrenmeister.	1357 Hanipisch, Schuldirektor.
580 Gebler, Seifensieder.	1447 Hänel, Advokat.
721 Gache, Kaufmann.	2223 Krenkel, Institutsdirektor.
773 Haselhorst, Kaufmann.	2227 Krepshmar, Bergolder.
844 Heinrich, Buchdruckereibesitzer.	2683 Lüder, Kaufmann.
955 Hofmann, Apotheker.	2827 Methe, Kaufmann.
1094 Kelpisch, Gasthofbesitzer.	2918 Mörbe, Kaufmann.
1219 D. Krause, Institutsdirektor.	3174 Dpiz, Advokat.
1530 Methe, Kaufmann.	3972 Schneider, Cigarrenfabrikant.
1674 Rierich, Schuldirektor a. D.	4192 Schwendler, Photograph.
1736 Pausler, Gastwirth.	4281 Sieber, Kaufmann.
2062 Scheller, Fabrikbesitzer.	4290 Sieg, Kaufmann.
2115 Schmidt, Seifensieder.	4339 Standfuß, Gastwirth.
2214 Schulze, Gasthofbesitzer.	4396 Stiebig, Kaufmann.
2221 Schumann, Zimmermeister.	4439 Strödel, Advokat.
2316 Sommer, Kaufmann.	4496 Teuchert, Schirmfabrikant.
2615 Wiedemann, Kaufmann.	4818 Weißbrod, Friseur.
	5017 Bollmann, Kaufmann.
	5035 Butke, Kaufmann.

IV. Wahlbezirk (Friedrichstadt).

Anfässige:	Unanfässige:
20 Anders, Posamentirer.	318 Bornstein, Kaufmann.
39 Arnold, Fleischer.	976 Fäßler, Holzbändler.
168 Blembel, Hoffschbändler.	1592 Herrmann, Kaufmann.
192 Boy, Klempner.	1963 Kiehl, Privatw.
200 Böhme, Seifensieder.	2142 Köhler, Lackirer.
225 Brabandt, Braumeister.	2448 Lehmann, Putzwerker.
275 Büttner, Schornsteinfeger.	2566 Lindemann, Korftwaarenfabr.
289 Goldsch, Holzbändler.	2591 Pippert, Tischler.
469 Fischer, Bergmeister.	2606 Pische, Bäcker.
536 Friscke, Bäcker.	2684 Lüder, Privatw.
572 Göhner, Holzbändler.	2874 D. Ritsch, Arzt.
670 Große, Schankwirth.	2917 Mörbe, Kaufmann.
688 D. Gruner, Arzt.	3034 Rauc, Kaufmann.
860 Hellmich, Dekillateur.	3087 Reumann, Posamentirer.
900 Herrmann, Schlosser.	3168 Dpiz, Kaufmann.
979 Hörisch, Tischler.	3239 Reine, Kaufmann.
1030 Hysche, Fleischer.	3355 Pöhler, Privatw.
1044 Junige, Kaufmann.	3799 Schäfer, Lohnkutschler.
1116 Kleider, Mechanikus.	3909 Schmeißer, Buchbinder.
1215 Kraft, Fabrikant.	4303 Simon, Bäcker.
1595 Müller, Hofsok.	4373 Stelzig, Kaufmann.
1732 Papig, Seifensieder.	4644 Venus, Schuhmacher.
1844 Rasche, Kürschner.	4743 Walther, Bäcker.
2198 Schubert, Professor.	4908 Wiedemann, Klempner.

V. Wahlbezirk (Wirnaische Vorstadt).

Anfässige:	Unanfässige:
15 Albrecht, Seifensieder.	218 D. Bernd, Arzt.
21 Andra, Rentant.	332 Böckner, Kaufmann.
28 Anschütz, Kaufmann.	342 Böhme, Goldfischer.
49 Bachmann, Decorationsmaler.	379 Brauer, Baumeister.
311 Damm, Gärtler.	440 Burdach, Hofbuchbändler.
335 Dietrich, Fleischer.	541 Demmig, Baumeister.
481 Flechsig, Kaufmann.	611 Döring, Schuldirektor.
482 Fleck, Steuerprocurator.	651 Ebert, Holzbändler.
513 Krausstadt, Tischler.	751 Gulzig, Deconomiepächter.
557 Gasse, Schwimmmeister.	908 Freye, Decorationsmaler.
781 Hauffe, Braucher.	915 Friedrich, Tischler.
898 Herrmann, Kaufmann.	929 Frig, Decorationsmaler.
948 Hipschold, Kaufmann.	989 Gasse, Tischler.
994 Hübner, Hofzimmermeister.	1079 Giese, Architekt.
999 Hübner, Holzbändler.	1107 Golde, Instrumentmacher.
1063 Kammfeger, Zimmermeister.	1127 Göde, Kaufmann.
1244 Krumbein, Schuhmacher.	2442 Lehmann, Mechanikus.
1306 Küttner, Finanzprocurator.	2508 D. Leonhardt, Arzt.
1371 Leuterich, Kaufmann.	2511 Leonhardt, Advokat.
1882 Reipenborn, Privatw.	2878 Minckwiz, Kaufmann.
2176 Schreiber, Gärtner.	3141 Hörner, Actuar.
2190 Schubert, Kaufmann.	4453 Sufsdorf, Professor.
2293 Seiffarth, Hofgärtler.	4547 Timme, Tischler.
2317 Sonntag, Ziegeleibesitzer.	4736 Walther, Redacteur.

VI. Wahlbezirk (Seevorstadt).

Anfässige:	Unanfässige:
2 Ackermann, Hofrath.	10 Adler, Buchbändler.
23 Anger, Schornsteinfeger.	88 Barteldes, Kaufmann.
92 Beder, Privatw.	233 Beschorner, Finanzprocurator.
165 Benediktus, Tischscheerer.	344 Böhme, Kaufmann.
124 Bernhardt, Tapezierer.	364 Böttcher, Schuldirektor.
145 Beyer, Schuhmacher.	495 Claus, Schuldirektor.
216 Börner, Gärtler.	655 Echtermeyer, Kaufmann.
253 D. Brückmann, Bezirksarzt.	712 am Ende, Buchbändler.
348 Domschke, Kaufmann.	761 Falland, Tischler.
370 Eberhardt, Baumeister.	809 Fink, Kaufmann.
703 Gänther, Bankier.	912 Friedel, Musikalienbändler.
802 Hähnel, Dekonom.	1408 v. Haupt, Advokat.
901 Herrmann, Radler.	1825 Jende, Director.
927 D. Heyde, Professor.	2038 Klinger, Advokat.
976 Högner, Gastwirth.	2776 Mehlis, Tischler.
1001 D. Hülße, Geheimrath.	2904 Rossdorf, Kaufmann.
1391 Linke, Kaufmann.	3068 Retke, Finanzrath.
1591 Mählner, Kaufmann.	3097 Reuscheller, Buchbinder.
1845 Raßler, Hufschmied.	3323 D. Pilling, Advokat.
1846 Rau, Lithograph.	3507 Renner, Restaurateur.
1883 Renner, Privatw.	3752 Sachwall, Goldarbeiter.
1884 Renner, Kaufmann.	4003 Schnädelbach, Tischscheerer.
2086 Schloßmann, Tuchmacher.	4256 v. Seutter, Privatw.
2392 D. Stübel, Advokat.	4447 D. Stübel, Hofrath.
2622 Wigand, Goldarbeiter.	4597 Tschödel, Kaufmann.

VII. Wahlbezirk (Wilsdruffer Vorstadt).

Anfässige:	Unanfässige:
11 Albani, Institutsdirector.	38 Angelfein, Kaufmann.
159 Bierling, Weisgerber.	162 Beder, Kaufmann.
160 Bierling, Lederfabrikant.	206 Bergmann, Fleischer.
170 Blembel, Lohgerber.	319 Boroff, Kaufmann.
302 Gockert, Kaufmann.	485 Christofani, Bildhauer.
322 Diefend, Weisgerber.	605 Döpmann, Kaufmann.
355 Döpmann, Kaufmann.	764 Kangohr, Kaufmann.
409 Glezinger, Kaufmann.	766 Fasold, Privat.
441 Fasold, Privat.	1073 Geyer, Kaufmann.
486 D. Flemming, Hofrath.	1092 Gliemann, Gattendruker.
566 Häbler, Seifenfieder.	1122 Gottschald, Schuhmacher.
589 Geneis, Kaufmann.	1338 Hartmann, Schiffsfabrikprokur.
724 Haden, Gastwirth.	1860 Jungbänel, Kaufmann.
758 Hartl, Uhrmacher.	1968 Kiep, Bildhauer.
833 Hecker, Kaufmann.	2213 Kräger, Kaufmann.
971 Hornig, Kaufmann.	2294 Kümme, Uhrmacher.
1015 Jäbide, Tischler.	2444 Lehmann, Advokat.
1230 Krepshmar, Hofjagdriemer.	3144 Ockernal, Kaufmann.
1341 Lehmann, Director.	3183 Ostertag, Commissionär.
1456 Mann, Seifenfieder.	3247 Pefchel, Kaufmann.
1583 Nunt, Commissionrath.	3372 Pramann, Kaufmann.
2069 Schilling, Kaufmann.	3959 Schmidchen, Kaufmann.
2358 Steinmetz, Seifenfieder.	4441 Strubell, Lohgerber.
2501 Vogel, Apotheker.	4564 Tiedemann, Ladirer.
2701 Zocher, Zimmermeister.	4642 Velthusen, Privat.

VIII. Wahlbezirk (Antonstadt).

Anfässige:	Unanfässige:
24 Anger, Advokat.	131 Baumann, Privatmann.
471 Fischer, Ingenieur.	144 Bänisch, Klempner.
570 Gärtner, Buchdruckereibesitzer.	179 Belwe, Baugewerke.
574 Gebauer, Oberlehrer.	380 Brauer, Musikalienhändler.
767 Hartwig, Cult.-Min.-Sport.-Kass.	616 Dörfling, Kaufmann.
863 Hempel, Maurermeister.	623 Drenninger, Sämer eihändler.
973 Hödner, Buchhändler.	699 Eisenhut, Advokat.
1035 Jordan, Kaufmann.	831 Fischer, Privatlehrer.
1053 Raden, Schuldirektor.	983 Garbe, Kaufmann.
1059 Kaiser, Kaufmann.	1469 Hobig, Schlosser.
1080 Kämmerer, Kaufmann.	1630 Heyne, Schuhmacher.
1151 Klug, Baumeister.	2166 König, Privatmann.
1199 Köhler, Maurerpolier.	2582 Klinge, Leihbibliothekar.
1228 Krenmler, Kaufmann.	2770 Nebert, Decorationsmaler.
1404 Lohse, Schuhmacher.	2932 Ruch, Schornsteinfeger.
1607 Müller, Director.	3297 Pfennigsdorf, Barbier.
1679 Oberländer, Baumeister.	3579 Richter, Calculator.
1860 Rehfeld, Buchbinder.	3943 Schmidt, Redacteur.
1983 Rosberg, Regierungs-Rath.	4177 Schwarz, Tischler.
2264 Schweisfeger, Aktuar.	4201 Seeber, Bäcker.
2348 Steglich, Depos.-Haupt-Kass.	4275 Sibellist, Böttcher.
2393 Stübler, Registrator.	4400 Stiebler, Oberlehrer.
2687 Zeißler, Zimmermeister.	4667 Vogel, Braumeister.
	5050 Zehl, Privatmann.

Das Holzmachen auf den Straßen Dresdens

gilt seit Langem schon als ein Uebelstand und wird bei dem unausgesetzten wachsenden Verkehr in den meist engen Straßen besonders der innern Stadt nachgerade unzulässig. Die von uns getroffene neue, jene Uebelstände aufhebende Einrichtung hat sich daher auch einer so überaus günstigen Aufnahme zu erfreuen gehabt, daß wir uns doppelt verpflichtet fühlen, in jeder Weise den Anforderungen aller geehrten Auftraggeber nach Möglichkeit zu entsprechen.

Wir liefern täglich jede Art Brennholz gesägt und gespalten unmittelbar in die von den geehrten Bestellern hierzu bestimmten Räume. Das Ausbreiten des Holzes auf der Straße, das Raswerden beim Sägen und Spalten, der lange Aufenthalt hiermit werden fortan vermieden; man hat nicht mehr nöthig, sich speciell um den Kauf des Holzes, die Anfuhr, die Beforgung der Holzmacher und Träger zu kümmern und alles Handeln um die oft sehr differirenden Löhne fällt weg. Bei unserer bequemen und vortheilhaften Einrichtung gilt ein billig normirter Preis für Alles zusammen und jede Bestellung gelangt in kürzester Frist, ohne Aufenthalt zur Ausführung.

Für gutes, kerniges Holz und richtiges Quantum wird ausdrücklich Garantie geleistet.

Nachstehend veröffentlichen wir nur die Preise der courantesten Sorte einschließlich Anfuhr, Sägen, Spalten, Tragen und Legen:

Weiches Scheitholz. 3 Mal gesägt und gespalten.

	1 Klafter	1/2 Klafter	1/3 Klafter	1/4 Klafter
in's Parterre	8 Thlr.	4 Thlr. 2 Ngr.	2 Thlr. 1 Ngr.	1 Thlr. 1 Ngr.
I. Etage oder Souterrain	8 Thlr. 2 Ngr.	4 Thlr. 3 Ngr.	2 Thlr. 2 Ngr.	1 Thlr. 1 Ngr.
II. Etage	8 Thlr. 4 Ngr.	4 Thlr. 3 Ngr.	2 Thlr. 2 Ngr.	1 Thlr. 2 Ngr.
III. Etage	8 Thlr. 6 Ngr.	4 Thlr. 4 Ngr.	2 Thlr. 3 Ngr.	1 Thlr. 2 Ngr.
IV. Etage	8 Thlr. 8 Ngr.	4 Thlr. 5 Ngr.	2 Thlr. 3 Ngr.	1 Thlr. 3 Ngr.

Anderer Holz, Schal- und Wurzelstöcke je nach Werth höher oder niedriger. — Das Holz 1 Mal gesägt ermäßigt um 10 Ngr., 2 Mal gesägt um 5 Ngr., 4 Mal gesägt erhöht um 5 Ngr. pr. Klafter. — Ganz klein gespaltenes Holz pr. Klafter 15 Ngr. höher.

Mit der Bitte, uns etwaige Unzuträglichkeiten sofort mitzutheilen, halten wir uns zu recht zahlreichen Aufträgen ergebenst empfohlen und nimmt jedes unserer Comptoire Bestellungen auf jedes Quantum an.

Direction des I. (rothen) Dienstmänn-Instituts „EXPRESS“.



Alberts-Bahn.

Bekanntmachung.

Nachdem das Directorium im Einverständnisse mit dem Gesellschaftsausschusse gemäß § 24 der Gesellschaftsstatuten und auf Grundlage der Rechnungsübersicht pro 30. Juni 1864 beschlossen hat, aus dem Reinertragnisse des ersten Halbjahres 1864 auf den diesen Zeitraum repräsentirenden Dividendenschein Nr. 1 (2ter Serie)

eine halbjährliche Dividende von Ein, ein halb Thaler

zu vertheilen, so wird solches mit dem Bemerken bekannt gemacht, daß deren Auszahlung gegen Rückgabe der betreffenden Scheine vom 2. Januar 1865 ab

bei der Allgemeinen Deutschen Creditanstalt in Leipzig,

- Herrn Becker & Co. in Leipzig,
- Herrn G. E. Heydemann in Waupen,
- Herrn A. F. Braun in Freiberg,
- Herrn Albert Kunze in Dresden,

sowie auf unserm Hauptbureau, Tharander Straße Nr. 2b, erfolgen wird.

(Da die königliche Regierung zu der von der letzten General-Versammlung beschlossenen, die Vertheilung voller Jahresdividenden bezweckenden Statutenänderung ihre Genehmigung noch nicht erteilt hat, so ist auf Grundlage der mithin bestehenden ältern Statutenbestimmungen, auch nochmals zu verfahren gewesen.)

Dresden, am 21. December 1864.

Directorium der Alberts-Bahn.

Weigand. Seuer. Günther.

Es werden die geehrten Mitglieder der Schuhmacher-Innung zu bevorstehendem Quartal den 27. d. M. Nachmittags Punkt 2 Uhr hiermit eingeladen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Tagesordnung:

Mittheilungen über Innungsangelegenheit.

Die Aeltesten.

Für Jungfrauen.

Sollte eine Jungfrau in gesehten Jahren, aus anständiger Familie, in ungebundener selbständiger Stellung, im Besitze einer entsprechenden Ausstattung und sonst einigen Vermögens, geneigt sein, sich mit einem hiesigen, nicht verheiratet gewesenen Beamten, in guter Stellung, vortheilhaft zu verehelichen, so wolle man Adressen, mit R. G. S. bezeichnen, (nicht durch Mittelpersonen) bis zum 31. December im R. S. Adresscomptoir niederlegen, worauf zunächst weitere diesseitige schriftliche Mittheilung erfolgen wird.

Zur Annahme von Bestellungen auf alle wöchentlich und monatlich erscheinenden Zeitschriften und Modejournale empfiehlt sich Unterzeichnete zum bevorstehenden Jahreswechsel. Die Zusendung in's Haus geschieht unentgeltlich.

Sigismund Lövy's Buch- und Musikalienhandlung, Schöffergasse Nr. 5.

Ein kräftiger junger Mensch von 16 bis 17 Jahren kann dauernde Arbeit erhalten große Brüdergasse Nr. 12 dritte Etage hintenheraus.

Strohhatnäherinnen,

geübt in Capois und im Einbrachten, werden auf Stube gesucht. Ecke der Wallstraße und Webergasse Nr. 22 eine Treppe.

Kinder-Theater.

Das vollständig neu errichtete Kindertheater befindet sich
Landhausstraße 7 zweite Etage im Hinterhause.
Montag, den 26. December 1864.

Zwei Vorstellungen.

Nachmittagsvorstellung: Einlaß 3 Uhr. Anfang 4 Uhr.

Prolog. Hierauf zum ersten Male:

Auf dem Bühnerhose und im Walde.

Eine Komödie für Kinder in zwei Abtheilungen von C. A. Görner.

Erste Abtheilung: Vater Dahn und Mutter Henne.

Zweite Abtheilung: Quackelhühnchen bei den Füchsen.

Abendvorstellung: Anfang 7 Uhr. Dieselbe Vorstellung.

Dienstag, den 27. December. (Nur eine Vorstellung.)

Zum ersten Male:

Rübezahl der Berggeist

oder

Der lustige Schneider.

Eine Komödie für Kinder in 7 Bildern. Nach den Rübezahl-Sagen bearbeitet von C. A. Görner.

Einlaß 5 Uhr. Anfang 6 Uhr.

Preise der Plätze:

Erster Platz 7 1/2 Ngr. Zweiter Platz 5 Ngr. Dritter Platz 2 1/2 Ngr.

Dem Wohlwollen des verehrten Publikums der Residenz Dresden empfiehlt sich hochachtungsvoll

Agnes Nesmüller.



Einnahme

der Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Compagnie
 im Monat November 1864.

Für 80,713 Personen	Thlr.	41,181.	22.	4
1,184,707 Centner Güter		100,688.	10.	9
	Thlr.	141,870.	3.	3
Hierzu vom 1. Januar bis ult. October 1864.		1,734,271.	25.	—
	Summa Thlr.	1,876,141.	28.	3
Vom 1. Januar bis ult. November 1863.		1,917,485.	29.	4
Minder-Einnahme bis ult. November 1864 gegen 1863	Thlr.	41,344.	1.	1

Vorbehaltlich späterer Feststellung.
 Leipzig, den 24. December 1864.

Directorium der Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Sartort, Vorsitzender,
 C. A. Sepler, Bevollmächtigter.

Lüdicke's Wintergarten, Blumenstraße Nr. 31,

wird zu gutem Besuch hiermit ergebenst empfohlen. Entree à Person 5 Ngr., Kinder 2 Ngr. Dasselbst jederzeit Verkauf blühender und anderer Pflanzen in reichster Auswahl, ferner von Bouquets, Kränzen, Palmenzweigen etc. Abonnementsbillets für den Besuch des Wintergartens, bis Ende des Jahres 1865 gültig, werden à Duzend 1 Thlr. nur bei den Herren Banquiers Günther & Rudolph (Seestraße 21) und den Herren Haselhorst & Claus (Neustadt am Markt 1) abgegeben.

Dank.

Auch in diesem Jahre wurde die 2. Kinderbewahr-Anstalt des hiesigen Frauenvereins durch den sich immer erneuernden Wohlthätigkeitssinn seiner Mitglieder sowohl, als auch durch gütige Geschenke von Gönnern und Freunden der Anstalt in den Stand gesetzt, über 120 Zöglingen eine wahre Weihnachtsfreude zu bereiten.

Außer den Beiträgen von den Mitgliedern der Anstalt wurde derselben außerdem noch verehrt: 12 Schürzen, 12 Halbtücher von Mad. Büchel, 3 Thlr. und 3 Duzend Strümpfe von Frau Staatsrätthin Kempe, 6 Schürzen von Fräulein Haase, 3 Paar Strümpfe, ein Mützchen, ein Jäckchen und 2 Thlr. von Frau Baronin v. Beust-Wallwitz, 5 Thlr. von A. R., 2 Thlr. von Herrn Dr. Seifert, 24 Kopfsneße von Frau v. Böllner, eine Zuckerbüte von Herrn Kreisrath, Spielzeug von Mad. Wischke, 2 Thlr. von Mad. Schmiedel, 1 Thlr. von Herrn v. Jordan, 15 Ngr. von Frau v. Roskop-Wallwitz, 1 Thlr. von Herrn Amtsrath Leukert, 1 Thlr. von Frau v. Gruner und 1 Thlr. von Herrn Präsident Hall.

Für diese abermaligen Beweise fortdauernden Wohlwollens sagen den edlen Gebern ihren innigsten Dank
 die Vorsteherinnen:
 Gräfin Sophie zu Lynar. Pastor. Waldamus.

Tanzunterricht.

Den im Monat Januar beginnenden Tanzunterrichts-Cursus empfiehlt geneigter Beachtung

J. Sell,

Landhausstraße Nr. 4 erste Etage.

Ein Drechslergeselle,

im Oval- und Runddrehen geübt, überhaupt tüchtig in seinem Fach, findet gutes Unterkommen bei **Bernh. Lange, Holzwaarenfabrikant,** Neustadt, an der Brücke Nr. 2 erste Etage oder da selbst Nr. 3 im Geschäft.

Kauf- und Verkaufs-Anerbietungen.

Patent-Deckenschallatten (zum Decken-puh ohne Verohrung) verkauft man im Deckenschallattengeschäft zur Schmelzmühle.

Ein ganz neuer Winterrock und ein Paar Jagdstiefeln sind für einen ganz billigen Preis zu verkaufen

Alaunstraße Nr. 70 im Souterrain.

Wegen Geschäftsveränderung ist man geneigt, ein bis jetzt betriebenes Kohlen- und Aschefuhrgeschäft mit Inventar, bestehend in einem Wagen, zwei Pferden, Bretern und Leitern, sofort zu verkaufen. Näheres Ammonstraße 46, 4. Etage.

Badergasse 23 zweite Etage

kauft man

gebrauchte Betten, getragene Herren- und Damengarderobe, Wäsche etc., auch ganze Verlassenschaften zu den höchsten Preisen.

Getragene

Herren- u. Damenkleidungsstücke, vorzüglich Winterrocks und Hosen, so auch Betten, Wäsche und Möbel werden zu höchsten Preisen zu kaufen gesucht.

Nr. 13 große Frohngasse Nr. 13, 2. Et. schrägüber dem zweiten Theater.

Wieder ein Beweis der außerordentlichen Wirksamkeit des Dr. med. Hoffmann's weißen Kräuter-Brust-Syrups.

Seit langer Zeit litt ich an einem lästigen Husten. Um denselben zu beseitigen, kaufte ich mir eine Flasche Hoffmann'schen Kräuter-Brust-Syrup bei Herrn **Wilhelm Günther**, und zu meiner Freude fand ich, daß mein Husten nach fortgesetztem Gebrauch dieses Syrups vollständig ausblieb.

Greiz, den 12. Mai 1864.

Louise verehel. Riedel.

In Flaschen à 1 Thlr., à 15 Ngr. und à 7 1/2 Ngr. in Dresden zu haben bei folgenden Herren:

- Adolf May,** Seestraße 16.
- Gustav Luder & Co.,** Neumarkt 2.
- Jul. Linke,** Freiburger Platz 28.
- Robert Fischer,** Wildstruffer Straße.
- C. W. Meisch,** Hauptstraße 16.
- Goldemar Nauck,** Friedrichstraße 47.
- Rich. Kämmerer,** Baugner Straße 46.
- Eduard Edelmann,** Ecke der kleinen Plauenischen und Josephinengasse.
- Jul. Lorenz,** Pirnaische Straße, Brauns Hotel.
- Carl Seiffert,** große Meißner Gasse 16.
- Bernh. Zuckerswerdt,** Ecke der Schloßstraße und großen Bräutigasse.

Ein Familiengrundstück in Neustadt, nahe den Bahnhöfen und Promenaden (Birkenwäldchen), mit schönem Garten ist verkäuflich und beauftragt, ernstlichen Käufern Näheres mitzutheilen
 Reinhard, Rampische Straße 15. II.

Hobelbänke,

gebrauchte und neue, billigt
 Palmstraße Nr. 55.

Habt Acht!

Direct von Andraasberg komme ich mit echten Pariser und holländer **Canarienvögeln**, die auch bei Licht singen, ferner mit ausgezeichnetem Schmetter, hohem, tiefen und runden Roller von Doppelt (etwas für Kenner) und sind dieselben zu haben Schreibergasse Nr. 4 bei Herrn Gastwirth May.

Joseph Zuckerkandel,
 Vogelbändler aus Lemberg.

Frische Whitstabler Austern
 empfiehlt **Gustav Eisert,** am Räcknitzplatz.

Die Commanditgesellschaft Dresdner Spar- u. Creditverein,
Landhausstraße Nr. 1,
nimmt Spareinlagen bei 5% Verzinsung entgegen.
Keltsch & Co.

Tanzunterricht.

Den Anfang Januar beginnenden Tanzunterrichtscurfus zeigt hiermit mit der Bitte um zahlreiche Theilnahme ergebenst an
C. Fischer, Wisladruffer Straße 18 erste Etage.

Auctions-Anzeige.

Mittwoch am 28. dieses Monats findet wiederum wegen Geschäftsaufgabe eine Versteigerung seiner **deutscher, französischer und englischer Kurz- und Galanteriewaaren** aller Art im Geschäftslocale des Herrn **Anton Elb (au bon accueil),** Schöffergasse Nr. 23, statt.

NB. Die vorkommenden Gegenstände sind am Versteigerungstage von 2 bis 3 Uhr zu besichtigen.
A. G. Dehlschlängel, Königl. Gerichts-Auctionator.

Auction. Dienstag, den 27. December, Vormittags 11 Uhr, sollen vor dem Ziegel- schlage, auf dem Düngerplage der städtischen Düngerezport-Anstalt — wegen Geschäftsaufeinandersehung —
80 Saufen Stadt-Dünger

versteigert werden.
B. Koppasch, Königl. Gerichts- und Rath's-Auctionator.
Zugleich wird auf die neue Straße, welche vom Düngerplage nach Strießen führt, auf merklich gemacht.

Auction. Donnerstag den 29. December des Vormittags von 10 Uhr an sollen in hiesiger **Waisenhausstraße Nr. 11 erste Etage** die zu einem herrschaftlichen Nachlaß gehörigen
Mobilien und Effecten,
als: ein Schreibsecretär von Mahagoni, Schreibtische, Kommoden, diverse Schränke, Tische und Bettgestelle von Kirschbaum etc. Sophas und Stühle, Spiegel, Gardinen, Glas- und Steingutgeschirre, sowie ein gut conditionirtes **Billard mit Queues und sonstigem Zubehör,** durch mich versteigert werden.
A. G. Dehlschlängel, Königl. Gerichts- und Rath's-Auctionator und Taxator.

Auction. An nachbenannten Tagen des Vormittags von 10 Uhr an sollen in der Königl. Gerichts- und Rath's-Auction — Rampische Straße Nr. 21 — folgende Vor- räte und zwar:

Donnerstag den 29. December: 120 Flaschen Rüdesheimer Berg, 54 Flaschen Forster, Hohl- säck, 20 Flaschen ächter Champagner und 12 Flaschen Muscat-Punel, ferner circa 120 Flaschen Rum, Cognac und Punschessenz;

Freitag den 30. December: circa 8000 Stück Cigarren in diversen Sorten, 40 Pakete Kaffee in Quantitäten von 5 und 3 Pfund, sowie einige Dugend Flaschen Rum, ein Eimer Spanisch- Bitter und 4 Eimer alter Korn mit Gefäß durch mich versteigert werden.

A. G. Dehlschlängel, Königl. Gerichts- und Rath's-Auctionator und Taxator.

Königl. Belvedere der Brühl'schen Terrasse.
Concert von Herrn Stadtmusikdirector **Erdmann Puffholdt.**
Anfang 4 Uhr. Entrée 2½ Ngr. Programm in der letzten Beilage. **J. G. Marschner.**

Restaurant Königl. Belvedere
der
Brühl'schen Terrasse.

Täglich Concert, Café, Restaurant, Lesecabinet, Spielzimmer, Billardzimmer, Frühstückssalon, Speisesaal, Cabinets und Zimmer à part für kleinere und grössere Gesellschaften, Déjeuners, Dinners und Soupers à part zu beliebigen Preisen, auf Verlangen auch mit Tafelconcert, werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt; auch können Familienfeste und Gesellschaftsbälle abgehalten werden.
NB. Die oberen Localitäten sind vom Concert-Entrée stets befreit.

Hochachtungsvoll

J. G. Marschner.

Linckesches Bad.
Concert von Herrn Musikdirector **Friedrich Laade.**
Anfang 4 Uhr. Entrée 2½ Ngr. Programm in der letzten Beilage. **Gelhorn.**

Central-Halle.
Mittwoch den 28. December
Concert von Herrn Stadtmusikdirector **Erdmann Puffholdt.**



Médaille de la société des sciences industrielles de Paris.
Das alleinige Dépôt des von mir erfundenen
Mélanogène,
welches augenblicklich und unfehlbar Haar und Bart in allen Nüancen, ohne Gefahr für die Haut, dauernd färbt, befindet sich bei den
Herrn Herrn. Kellner & Sohn,
Königl. Hoffriseur,
Schloßstraße Nr. 4 in Dresden.
Diequemare aîné in Rouen.

Neuheiten in Confections,
Modestoffen, Châles
Seide und
Roben.
A LA FOIRE DE LEIPZIG.
J. H. MEYER JUNR.
DRESDEN.
No. 6.
Galerie-Strasse
Parterre und I. Etage.

Feinste **Royal-Punsch-Essenz,**
: **Portwein-Punsch-Essenz,**
: **Orangen-Punsch-Essenz,**
: **Vanille-Punsch-Essenz**
in ganzen und halben preussischen Quartflaschen,
ferner:
feinsten alten **Jamaica-Rum,**
: **alten Arac de Goa,**
: **alten Cognac,**
: **Punsch- und Grog-Essenz**
in ganzen und halben Flaschen
empfehlen in vorzüglicher Qualität zu civilen Preisen
Gustav Eisert,
am Räcknigplage, Ecke der Walpurgisstraße.

Filzhüte
für Herren, Damen und Kinder
in großer Auswahl zu außergewöhnlich bil-
ligen Preisen: **Palmstraße Nr. 51.**

Achtung!
Fortwährender Einkauf
von Tuch- und Leinwandlappen, Knochen, Manufaktur,
alten Stiefeln, Messing Sinn u. s. w.
Badergasse Nr. 14 parterre.
Amalie Knoche.

Billig zu verkaufen
sind goldene Cylinderuhren für Damen und Herren,
goldene Siegelringe, ein gutes Opernglas, lange und
kurze goldene Ketten sowie verschiedene Stuhuhren
und eine billige Diamantnadel: an der **Frauentirche**
Nr. 1 zweite Etage.

Schlafrock-Magazin
von **C. Werm,**
Rampische Straße Nr. 24 zweite Etage.
Gebraunten Caffee,
sehr rein und gutschmeckend, das Pfd. 10 Ngr. 5 Pf.,
empfiehlt
Weberg. Bruno Ed. Schmidt, Ecke der
35. **Quergasse,**
Ein neuer russischer Reisepelz, ist billig zu ver-
kaufen **Frauentirche Nr. 6, 1. Etage, Hofstreppe.**

Dank.

Die reichen Gaben, welche der Wohlthätigkeitssinn der Mitglieder der 3. Kinderbewahranstalt des hiesigen Frauenvereins spendete sowie die noch besonders eingegangenen Geschenke von Gönnern und Freunden der Anstalt machten es möglich, 148 Zöglinge bei diesjähriger Weihnachtsbescherung reichlich zu beschenken und den Kleinen hierdurch ein wahres Freudenfest zu bereiten und zugleich eine Unterstützung zu gewähren. Außer den von den Mitgliedern verabreichten Gaben wurden der Anstalt von Wohlthätern derselben noch verehrt: 1 Tblr. und 6 Paar Strümpfe v. Mad. Thomaskle; 42 Stück div. Tücher v. Hrn. Kaufmann Eduard Vohse; 2 Tblr. v. Mad. Dudwig; 1 Tblr. u. 8 Paar Strümpfe v. Fr. Obersteuercassirer Künzel; 2 Tblr. u. 6 Paar wollene Strümpfe, 6 Schürzen, 3 Tücher, 5 Hemden v. Fräul. Laurin; 30 Puppen v. Hrn. Vöbner; 12 Schürzen v. Fräul. v. Falkenstein; 6 Taschentücher v. Fr. Forstgr. Stubenrauch; 2 Paar Strümpfe v. Fräul. v. Puttlig u. 3 Tblr. v. Hrn. Bäckermeister Wilhelm.

Für alle diese Liebesgaben fühlt sich die unterzeichnete Vorsteherin der Anstalt verpflichtet, hiermit ihren innigsten Dank auszusprechen.

Die Vorsteherin der Anstalt
Geh. Rätbin Richter.

Bekanntmachung.

Mittwoch, den 28. December Abends 7 Uhr Versammlung der Schneidergesellen im Innungs-Saal auf der Webergasse.

Die Deputirten.

Auction. Freitag den 30. December des Vormittags 10 Uhr sollen in hiesiger Antonstadt — Markgrafenstraße Nr. 11 — Geschäft-Veränderung halber nachbenannte

Weine, Spirituosen etc.,

- als: I. zwei Fässer Rotweins, verschiedene Sorten Roth- und Weißweine, mehrere Gebinde mit diversen Sorten Brandwein, circa 300 Flaschen Rum, Nordhäuser, Hoffmann'schen Magenbittern, Schweizer Absynth etc.
II. eine Anzahl leere Wein- und Schnapsgebände, Kisten, eine Marquise, ingleichen 11 Zwerghühner mit Gahn, und ein junger schwarzer Schleierhahn, — durch mich versteigert werden.
A. G. Dehlschlager, Königl. Gerichts- und Rath-Auctionator, auch Taxator.

Auction. Mittwoch den 28. December des Vormittags von 10 Uhr an sollen auf hiesigem Postplatz in der neuerbauten Bude — im Bazar — folgende

Galanterie-Waaren etc.,

- als: Damentaschen, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Wiener Cigarrenpfeifen, Haarbürsten, Hosenträger, Strumpf-bänder, Uhrketten, Wanduhren, Ampeln, Leuchter etc., ff. lackirte Kaffeeteller, Zuckerdosen und andere Blech-waaren, Messer und Gabeln, Anrichte-, Speise-, und Kaffeelöffel, Porzellan und Glaszeug, sowie Spiel-waaren in großer Auswahl, durch mich versteigert werden.
A. G. Dehlschlager, Königl. Bezirks- und Kriegsgerichts-Auctionator.

Grosse Wirthschaft des Königl. grossen Gartens.

Heute Concert vom Witting'schen Musikchor.

Ouverture zu Hottot, zum Italiener in Algier von Rossini, zu Bampyr von Lindpaintner, zu Niemi von Wagner, Duett aus dem Nachtlager von Granada, Ständchen von Schubert, Sonate von Litzl, Pas de Trois aus Tell etc.

Anfang 4 Uhr.

Entrée 2½ Ngr.

Lippmann.

Braun's Hôtel kein Concert.

Café und Restauration zum Bienenkorb

(2 neue Billards),

Neustadt, Hauptstraße Nr. 18 erste Etage,

empfehlen dem hiesigen und auswärtigen hochgeehrten Publikum sein neu in bester Lage elegant eingerichtetes Etablissement in verschiedenen Zimmern zu Dejeuners, Dinners, Soupers und Cafés. Von heute Morgen an wird ein vorzügliches

Salvator-Bier

aus dem Blaffenburger Felsenkeller bei Culmbach
verzapft, das Seidel 2 Ngr. ff. Feldschlösschen-Bier. Mittagstisch von 12 bis 2 Uhr in Abonnement in und außer dem Hause. à la carte zu jeder Tageszeit.



Körner-Garten

(grosse Meissner Strasse Nr. 10).

Heute den zweiten Weihnachtsfesttag von Nachmittag 5 bis Abends 10 Uhr zur Feier der Heimkehr unserer Truppen aus Pölstein

musikalische Soirée

mit vorzüglichen Solostücken und eingelegten launigen Couplet-Vorträgen, wobei unter andern zum Vortrag kommen: Verkehrte Reime. — Nur nicht sitzen bleiben. — Der gemüthliche Sachse etc.
Entrée 2½ Ngr. — Programm gratis.

Um zahlreichen Besuch bittet

der Restaurateur E. Thomas.

C. H. Klöber, Böttcher-Meister,

Zahngasse Nr. 16,

empfehlen seine in- und ausländischen Weine nebst Weinstube, echt Bairisch und Lagerbier, worauf ich Freunde und Gönner aufmerksam mache. Um gütige Beachtung bittet der Obige.

Restauration zum Mühlhof.

Heute von 4—6 Uhr Tanzstunde und von 6 Uhr Tanzvergnügen.

COLOSSEUM. Heute und morgen Balmuff. Morgen Tanzverein.
Heute zum zweiten Weihnachts-Feiertage
Tanzmuff im Gasthose zu Blasewitz.
Gasthof zum Sächsischen Prinz in Striesen.
Heute zum 2. Feiertag **Tanzvergnügen.**
Heute den 2. Feiertag **Tanzvergnügen auf dem weissen Hirsch.**
Plauenischer Lagerkeller. Heute **Tanzvergnügen.**

Zum Weihnachtsfeste empfiehlt sich mit einer Auswahl von Blumen und Blumenkörbchen und aller Arten Bindereien

August Klein,

Hauptstraße Nr. 21 im Blumenhof.

Restauration Schusterhaus.
Heute den 2. Feiertag **Tanzvergnügen.**
Odeum. Heute **Tanzvergnügen.**
Morgen von 6 bis 9 Uhr **Tanzverein.**
Heute gutbesetzte **Balmuff.**
Restauration Schulgut. **Balmuff.**
Morgen **Tanzverein** von 6 bis 9 Uhr.
Heute zum 2. Weihnachtsfeiertag von 5 Uhr an
Reussischer Garten. **Balmuff.**
Morgen **Tanzverein.**

Bockbier.

Das seit einigen Jahren so sehr beliebte Bockbier wird von heute an wieder vergapft in der **Raumann'schen Brauerei, Breitestraße 1.**

Restauration „Zum goldnen Schwan“, an der Frauenkirche 13.

Ein bieriges, sowie auswärtiges hochzuverehrendes Publikum erlaube ich mir auf ein ganz vorzügliches **bairisches Bier** ergebenst aufmerksam zu machen, gleichzeitig erlaube ich mir zu bemerken, daß bei mir zu jeder Tageszeit à la carte, sowie außer dem Hause gespeist wird und versichere bei einer großen Auswahl nur stets frische Speisen zu soliden Preisen zu verabreichen. Hochachtungsvoll
Carl Gulig.

Feines Nürnberger Bier

empfiehlt die Restauration zum englischen Hof,
Landhausstraße Nr. 22.

Gebirgscher Garten. Heute von 5 Uhr an Tanzvergnügen u. morgen v. 5—7 Uhr freier Tanzverein.

Restauration Stückgiessers.
Heute Tanzvergnügen. **H. Müller.**

Deutsche Halle. Heute Tanzvergnügen. morgen von 5 bis 8 Uhr Tanzverein.

Heute Tanzmusik zum grünen Jäger.

Gasthof zu Strehlen.
Heute den 2. Feiertag **Tanzvergnügen.**

Altona. Heute Tanzvergnügen.

Morgen von 6 bis 9 Uhr Tanzverein, im Cotillon Christbescherung.

Thürmchen. Heute zum 2. Feiertag Tanzvergnügen und morgen Christbescherung.
Hildebrand.

Meisewitz. Heute bei gut geheiztem Saale **Tanzmusik.**
Winkler.

Bellevue. Heute zum zweiten Feiertag **Tanzsoirée**, morgen von 5 bis 8 Uhr **Tanzverein.**

Tonhalle. Heute zum zweiten Feiertag von 5 Uhr an **Tanz-Soirée.** Morgen von 5 bis 8 Uhr **Tanzverein.**

Elephant. Heute zum zweiten Feiertag von 5 bis 8 Uhr **Tanzverein.** Den dritten Feiertag von 6 bis 8 Uhr **Tanzverein.** **W. Barth.**

Stadt Bremen. Heute u. morgen zum Weihnachtsfest **Ballmusik.** Omnibusse sind von 4 Uhr an auf dem Palaisplatz bereit. **W. Pönig.**

Centralhalle. Heute von 5 Uhr und morgen von 6 Uhr an **Ballmusik.**

Restauration Hamburg. Heute von 4 Uhr an **Tanzvergnügen.** Morgen von 6 bis 9 Uhr **Tanzverein** mit großer Christbescherung.

Restauration zum Gambrius.

Heute Ballmusik.

Morgen zum dritten Feiertage von 7 bis 10 Uhr **Tanzverein.** Im Cotillon Christbescherung.

Flaschen-Bier,

als **Recht Bairisches (Eulmbacher), Böhmisches (aus der Gräßlich Thun'schen Brauerei zu Bodenbach) und Einfaches-Bier** hält stets in 4 und 4 Flaschen gut gepflegt auf Lager und empfiehlt dasselbe zur gefälligen Abnahme
S. Schreiber, Christianstraße Nr. 16.

Schweizerhaus. Ballmusik. Den 2. Feiertag von 5 Uhr 3. G. Stülig.

Heute den zweiten Feiertag

Gut besetzte Ballmusik
im gut geheizten Saale zu **Nächtnig.**

Tuch-Niederlage

bei **Adolph Steffen, Ch. G. Grossmann's Eldam,** Nr. 42 **Wilsdruffer Straße Nr. 42** parterre und erste Etage, Herren-Bekleidungs-Gstoffe Anfertigung von Herren-Garderobe, **und H. Naake's Näh-Maschinen.** Fabrik: Pirmaische Straße Nr. 7. Musterlager: Wilsdruffer Straße Nr. 42.

Getragene Herren- und Damen-Garderobe, besonders gute **Winterröcke, Hosen, Betten** etc. werden zu besonders **guten Preisen,** wie schon vielseitig bekannt, gekauft
15 Badergasse 15, 1. Etage.

Großes vollständig assortirtes Lager
Echt import. Havanna-Cigarren
 sowie die anderer Sorten in höheren und niederen Preisen empfiehlt
H. Windwich, neben Herrn G. S. Mepperteln, Frauenstraße Nr. 13.

Coiffeur. Leo Bohlius. Hairdresser.

Feinste Cylinder- & Phantasiehüte
 französ.  englisch.
 und amerikanische Facon. 

Rooms for Hair-Cutting	Die comfortabelsten SALONS zum Haarschneiden und Frisiren bel vorzüglichster Bedienung.	Salons pour la Coiffure.
------------------------------	---	--------------------------------

Reichhaltiges Sortiment der feinsten
Parfumerien- und Toilette-Artikel
 der renommirtesten Häuser für Herren u. Damen.
 Shlipse, Cravatten, Stöcke, Regenschirme, Halbtischen, Holzpencillars,
 Rasirbocken u. Pinsel, Zahn-, Nagel-, Kopf-, Knie-, Hut- u. Schattel-
 bürsten, Frisier- u. Haarkämme in Schildkröt, Elfenbein, Häfel u.
 Kautschuk, Schwammbeutel, Schwämme, Badehaube, Haarerollen.
 Garantie für echte und feinste Qualität.

Hosenträger.   Reisehüte.

Prix fixe. Feste Preise. Fixed price.

Wallstrasse Ecke Scheffelsasse.

Zur gütigen Beachtung.

Bei jegigen Bedürfnissen von Brennmaterial empfehle ich meine trocknen harten und weichen Scheit-, Stock- und Gebundholzer, verbinde aber auch hiermit auf Wunsch der geehrten Abnehmer das Kleinmachen der genannten Hölzer auf meinem Hofe unter Bedachung, und liefere dasselbe durch orange Diensteute des zweiten Dienstmann-Instituts an Ort und Stelle und werde stets hierbei die früher bekannt gemachten Preise streng innehalten und nur trockene und körnige Hölzer liefern. Bestellungen hierauf werden bei mir, sowie von jedem orangen Dienstmann und auch in den Comptoiren derselben angenommen.

Carl Sübner,
 Holzhandlung große Ziegelgasse Nr. 32.

Gänzlicher Ausverkauf

von Damen-Mänteln, Paletots, Stad-Mänteln und Jacken

so auch für Kinder von den kleinsten bis zum größten (aber nicht Berliner, sondern alles in Dresden gefertigte Waare) sollen Veränderung halber zu und unter dem Kostenpreise verkauft werden und enthalte ich mich aller jetzt üblichen Marktschreierei und bitte nur, daß ein gebildetes Publikum sich von der Wahrheit überzeugt 28 Scheffelsasse im Kleidermagazin von **M. Besecke.**

Echt franz. Gummischuhe

für Herren, Damen und Kinder, sowie Luftkissen, Reise-Necessaires und Gummi-Unterlagen empfiehlt
G. A. Ronthaler, Altmarkt Nr. 6.

Gute abgelagerte **Ungarweine** von 10 Mgr. an die Flasche, empfiehlt die Weinhandlung von
W. F. Seeger, Neustadt, Casernenstraße 13a.

Das Herren-Garderobe-Magazin
 Nr. 17 große Brübergasse,
von Moritz Pietzsch, große Brübergasse,
 der Spf- und Copfjenische gegenüber,
 empfiehlt sein großes Lager **Gabelocks, Mäntel, Paletots, Winterröcke** von bidem Doublestoff, **Dracks, Tuch- und Buckskinröcke, Jaquets und Schlafröcke,** sowie ein großes Sortiment **Hosen und Westen,** und ist in den Stand gesetzt durch **Verbingerungen** mit den besten Fabriten des In- und Auslandes den **difficilsten Ansprüchen** genügen zu können.
 Aufträge nach dem Maße werden von der am Lager befindlichen großen Auswahl **Stoffe** auf das **prompteste** ausgeführt.



Au bon marché.
Therese Conradi, 31 Hauptstraße 31.
 Lager und Anfertigung von Damen-, Herren- und Kinderwäsche. — **Oberhemden nach Maß.** — Stickereien und Einfäße. — **Wollene Fantasie Artikel.** — **Wappen und Namen** werden schön gestickt.

Friedrich Wagner,
 Schössergasse 3 erste Etage,
 empfiehlt die neuesten **Damen-Mäntel** aus besten Stoffen in und elegantesten reicher Auswahl.
 Eine Partie **Jacken** von 1 Thlr., **Mäntel** und **Paletots** von 5 Thlr. an.

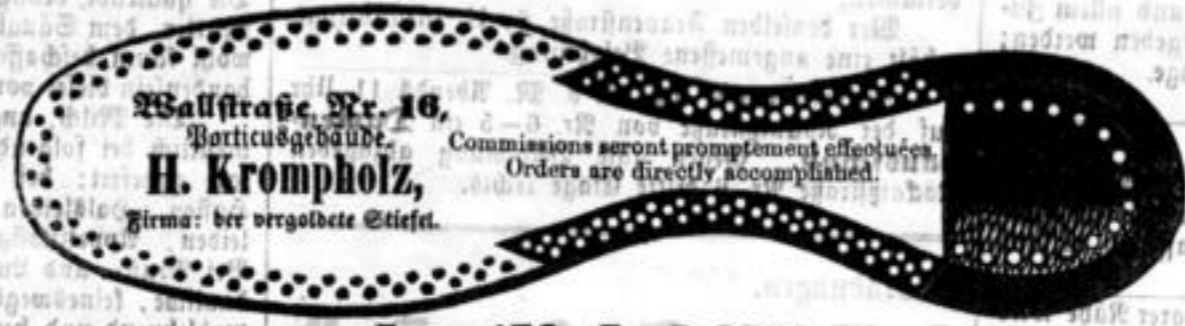
Aecht französischen Käse

erhält eine **Sendung** und hält als etwas **delicates** empfohlen
Oscar Benner,
 Marienstraße 22, Ecke der **Margarethengasse.**

zu Preis
 durch G
 leiden in
 an
 empfiehlt
 Lager fer
Herr
 nach neu
 geschmack
 ein große
 und ande
 nach dem
 Wunsch
 billige P
Stoff
VE
 unsehlbar
 Thelle.
 Mittels
 die Kapfel
 anderen
 Droguisfe
 Ein T
 Schließend
 freier
 portofreie
 restante

Herrenstiefel von Kalb-, Lach- und Kindleder mit und ohne Doppel-
Sohlen, von 2 Thlr. 20 Ngr. an;
Damenstiefel in Zeug und Leder mit oder ohne Rahm-
sohlen, desgl. mit warmen Futter und Pelz
von 1 Thlr. 5 Ngr. an;

**Kinder- u. Kna-
benstiefel**
in Zeug u. Leder
mit Deseu oder
Glastif,



Ballstraße Nr. 16,
Porticusgebäude.
H. Krompholz,
Firma: der vergoldete Stiefel.
Commissions seront promptement effectués.
Orders are directly accomplished.

**Haussehuhe, so-
wie echt franz.
Gummisehuhe**
für Herren, Da-
men und Kinder,

zu ausserordentlich billigen Preisen.

Wanz besonders empfehle ich eine große Partie **Lachstiefel** (von Kalb- und Kindleder) für Herren zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Wiederverkäufer erhalten einen angemessenen Rabatt. — Bitte genau auf meine Firma: „**der große vergoldete Stiefel**“ zu achten.

H. Krompholz.

**Lesser's Fabrik von
Neujahrskarten**

geöffnet bis
10 Uhr Abends.

geöffnet bis
10 Uhr Abends.

komischen und ernsten Inhalts, in grösster und neuer Auswahl, zu auffallend billigen Preisen.
(En gros & en detail). NB. Für Wiederverkäufer, Restaurationen und zum Cotillon mit Rabatt.
Grosse Schlessgasse 10, **J. Lesser**, gegenüber der Moritzstrasse.

Gegenüber den neuerdings in außerordentlicher Weise sich mehrenden Reclamen von Brustsyruen,
zu Preisen, oft weit über allem realen Werthe, offeriren wir:

Weissen Brustsyru,

durch Erfahrung bewährt als wirksames Mittel gegen Husten, Heiserkeit und leichtere Brust- und Hals-
leiden in Flaschen zu 7 1/2 Ngr.

Sämmtliche Apotheken in Dresden.

Herrenkleider-Magazin von H. Rupprecht,

an der Frauenkirche,

empfehlte sich mit einem wohl assortirten
Lager fertiger

Herren-Kleidungsstücke

nach neuester Façon von echten und
geschmackvollen Stoffen. Auch ist stets
ein großes Lager in allen niederländischen
und anderen Stoffen zur Ansicht da, um
nach dem Maße jedes Kleidungsstück auf
Wunsch sich anmessen zu lassen für ganz
billige Preise, in kurzer Zeit.



goldne Kugel 6 u. 7.

a l'honneur de recommander à mes-
sieurs les étrangers son
magasin d'habillements

qui ne laisse rien à désirer tant pour
la façon que l'étoffe des différents ar-
ticles. En cas que ce qu'on désire n'y
trouve pas pour le moment il sera
confectionné d'après la mesure en peu
de temps et pour le prix ordinaire

**Große Auswahl in den neuesten Herbst- und dicken Double-
Stoffen, sowie auch neue fertige Winter-Röcke und Herbst-Anzüge.**

**VEGETABILISCHE MATICO-INJECTION
und MATICO-KAPSELN**

von GRIMAULT & Co., Apotheker in PARIS,
7, rue de la Feuillade.

Neues Heilmittel, bereitet aus den Blättern des Peruanischen Baumes Matico, zur schnellen und
unschmerzhaften Heilung der Gonorrhöe ohne jegliche Befürchtung von Stricturen oder Entzündung innerlicher
Theile. Der Arzt **Dr. Ricord** und die Mehrzahl der Pariser Aerzte haben seit dem Erscheinen dieses
Mittels auf alle anderen Heilmittel verzichtet. Die Injection wird beim Beginn der Krankheit angewendet,
die Kapseln in allen chronischen und veralteten Fällen, welche nach dem Gebrauch von Copahu, Guaiacum und
anderen auf metallischer Basis bereiteter Injectionen nicht haben weichen wollen. Niederlagen bei allen
Drogisten und in den bedeutenderen Apotheken.

Ein Dominium in der fruchtbarsten Gegend Mittel-
Schlesiens, 500 Magdeburger Morgen groß, soll aus
freier Hand verkauft werden und ist Näheres auf
portofreie Anfragen unter der Chiffre M. L. H. poste
restante Liegnitz zu erfahren.

Champagnerflaschen

kauft fortwährend und zahlt für die 1 Fl. 6 Pf.
für die 1/2 Fl. 4 Pf.

S. Schreiber, Christianstraße 16.

Schlummer-Punsch-Essenz,

in Commission aus Altpyl's Keller in Leipzig,
von bekannter ausgezeichneter Güte und Geschmack,
empfiehlt **Theodor Hblig**, Kleine Packhofstraße 5.

Milly-Kerzen, Prima-Qual.,

in Packeten von 11 bis 9 Ngr., bei Partien bil-
liger, empfiehlt

die **Stearin-Fabrik von H. W. Steinmetz**,
Annenstraße Nr. 26.

Fächer- Bouquets.
Palmyrweige, **PALMYRWEIGE** Kränze 24.
sind schön und billig zu haben Papiermühlengasse 12.

Im Auftrage suche zu kaufen und zähle die
höchsten Preise für alte goldene Uhren, insbesondere
Repetiruhren.

Ebenso nehme ich dieselben im Tausche an.

Joseph Meyer, Uhr-
macher,
Frauenstraße.

Pacht, Mieth, Verpacht, Vermietungen.

Ein Paar junge pränummerando zahlende Leute
suchen nächste Ostern ein Logis von 25-30 Thaler.
Es wird auch der Hausmannsposten über-
nommen.

Adressen bittet man unter A. N. 30. im R. S.
Adress-Comptoir niederzulegen.

Ein heizbares separates Stübchen ist für Herren
den 1. zu beziehen N. Brüdergasse 14 drei Treppen.

Auf der Ammonstraße ist eine freundliche Dach-
wohnung sofort zu vermietthen und Neujahr zu be-
ziehen. Näheres Ammonstraße 46 vier Treppen.

Zu vermietthen und sofort zu beziehen

ist ein gut möblirtes Wohn- und Schlafzimmer nach
vornheraus. Näheres Moritzstraße 5 zweite Etage.

Man bittet links zu klingeln.

Eine Schlafstube mit separatem Eingang ist zu
vermietthen gr. Ziegelgasse 48 vier Treppen Th. rechts.

Separat. Schlafst. f. einen Hrn. Reinhardtstr. 2, IV.

Löbtauer Straße 24

in der Messinggießerei ist ein Logis, 2 Stuben, 1
Kammer nebst Zubehör, zu Ostern zu beziehen.
Näheres daselbst erste Etage.

Lager befindlichen grogen Auswabl Stoffe auf das
prompteste ausgeführt.

31. und
Stifel.

Marienstraße 22, Ecke der Margarethenstraße.

Champagner!

Zu bevorstehenden Festtagen bringe ich mein bekanntes **Commissionslager von Champagner** der beliebtesten Marken in Erinnerung.
Heinr. Staab, Schloßstraße 13, 2. Etage.

Rosenweg Nr. 1

ist die 2. Etage sofort oder später zu vermieten, bestehend aus 10 heizbaren Zimmern und allem Zubehör, auch kann Stallung dazu gegeben werden; desgleichen auch die Hälfte der 3. Etage.
 Näheres daselbst 1. Etage.

Zu vermieten

sind 4 schöne freundliche Wohnungen und sofort zu beziehen. Preis 32 bis 36 Thlr. Zu erfragen Neustadt, Riesenstraße 5 b, oder Pfarrgasse 9 parterre beim Hausmann.

Am Markt oder dessen unmittelbarer Nähe wird eine aus 3 bis 4 Zimmern bestehende Wohnung, zum Geschäftslocal passend, zum 1. April zu mieten gesucht.

Gefällige Adressen bittet man unter R. C. beim Portier im Hôtel de l'Europe abzugeben.

Zwei Herren können eine heizbare separate Stube erhalten Wettinstraße Nr. 16 parterre links.

Dienstangelegenheiten.

Gesucht wird zu Neujahr eine gewandte Dienstmädchen Schillerstraße Nr. 10 erste Etage.

Auszuleihende und gesuchte Gelder.

6000, 2500, 1700, 1500 Thlr. auf Land- und Stadtgrundstücke gegen 1. resp. alleinige Hypotheken gesucht von Reinhard, Rampische Straße 15, II.

Verlorene, entwendete, gefundene Sachen.

Ein Muß

von Bisam mit braunem Futter wurde Sonnabend Nachmittag von der Wallstraße bis in den Ritterhof verloren oder in einem Geschäft auf der Wallstraße liegen gelassen. Wer denselben an sich genommen wird höflich gebeten ihn gegen 1 Thaler Belohnung abzugeben Breitenstraße 12 (Ritterhof) dritte Etage.

Ein braunes **Geldtäschchen** mit zahlreichem Bängel ist mit ungefähre 3 bis 4 ganzen Thalern am Freitag Abend auf dem Altmarkt verloren worden oder an einer Bude liegen gelassen worden.

Man bittet den redlichen Finder, es gegen einen Thaler Belohnung Altmarkt Nr. 14 im Wandgeschäft abzugeben.

Verloren wurden Sonnabend nach 4 Uhr zwei **Schlüssel** an einem Stahlringe.

Gegen Belohnung abzugeben bei Herrn Kaufmann Kubitz, große Blaurische Straße.

5 Thl. Belohnung.

Am 24. d. M. Abends wurde auf dem Wege von der Prager Straße bis Hauptstraße Nr. 22 ein **Pelzkragen** (Kerz) verloren. Der ehrliche Finder erhält obige Belohnung Prager Straße Nr. 46 vierte Etage.

Vor Ankauf wird gewarnt.

Ein **Kohlen-Weibuch**, in graue Leinwand gebunden, mit dem Stempel „Moritz Gasas“ versehen, auf dem Einband ist der Name Gleisberg mit Tinte geschrieben, ist am Freitag auf der Chaussee zwischen Gittersee und dem Plauenschen Schläge verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben an der Elbe Nr. 3 im Comptoir.

Am Freitag Abend ist auf der Seestraße ein schwarzbrauner **Muff** verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben Dippoldswalder Gasse 11, III.

Es wurde eine kleine **Kapsel** mit Banknote aufgefunden und kann solches nach Ausweis beim penl. Beamten Lindner, Schäferstraße Nr. 18, in Empfang genommen werden.

Gestern am 24. Dec. Mittags ist in der Neustadt ein messingenes **Gundehalsband**, bezeichnet Oberst v. G. und mit der St. Nr. 2198 versehen, abhanden gekommen. Der Finder empfängt Antonstraße Nr. 21 nebst Dank eine Belohnung.

Ein kleines schwarzes **Dachshundchen** mit braunen Pfoten und neusilbernem Gliederhalsband hat sich in der Nacht vom 24. zum 25. d. M. verlaufen.

Wer denselben Frauenstraße 6, II. zurückbringt, erhält eine angemessene Belohnung.

Verloren wurde am 24. d. M. Abends 11 Uhr auf der Räcknitzstraße von Nr. 6-5 ein **Damenhausschub**. Gegen gute Belohnung abzugeben Räcknitzstraße Nr. 6 dritte Etage rechts.

Einladungen.

2 Große Frohngasse 2.

Heute Abend launiges Gesangsconcert von Herrn Raumann und Damen.
 Es ladet ergebenst ein **A. Grone.**

3 Weißegasse 3.

Heute Abend launiges Gesangsconcert von Herrn Schulze und Wunderlich nebst Damen u. d. Humoristen Herrn Schwab. Es ladet ergebenst ein **W. Opitz.**

5 Große Kirchgasse 5.

Heute Abend launiges Gesangsconcert von Herrn Krumbholz nebst Damen.
 Es ladet ergebenst ein **E. Scheinert.**

Große Kirchgasse 2.

Heute Abend launiges Gesangsconcert von Herrn Matthes nebst Damen.

5 Alleegäßchen 5.

Heute Gesangsvorträge von Hb. Wagner und Köppler nebst Damen.
 Es ladet ergebenst ein **A. Selbig.**

1 Bornngasse 1.

Heute launiges Gesangsconcert von einem beliebten Komiker nebst Damen.
 Es ladet ergebenst ein **E. Welde.**

4 Fischhofplatz 4.

Heute musikalische Abendunterhaltung von Fr. Frenzel. Es ladet ergebenst ein **F. Paul.**

19 Breitestrasse 19.

Heute launiges Gesangsconcert von Madame Hesse. Hierzu ergebenst einladend, empfehle ich ein feines **Löpschen Bockbier**. **A. Rosenfranz.**

Köllner's Restauration und Billard,

Ecke der kleinen Frohn- und Badergasse, empfiehlt sich zur geneigten Beachtung.

Privatsachen, Besprechungen.

Literarischer Verein.

Dienstag um 6 Uhr Nachmittags Versammlung in British Hotel im ersten Stock. Weihnachtsbescherung. Die Geschenke bittet man in der Buchhandlung des Herrn Runke bei der Kreuzkirche versiegelt abzugeben.

Schlömilch, d. 3. Vorsitzender.

Zum Weihnachtsfeste:

Viel Vergnügen.

Ein Bravo!

dem „Ein St. B.“ in geistiger Privatbesprechung; möchte sein Wunsch allenthalben Verbreitung finden. **R. 3.**

Die Milchanstalt

Heine Siegelgasse Nr. 8,

welche durch besondere und eigenthümliche Kraftfütterung eine außergewöhnliche, sich immer gleichbleibende stärkende Milch gewinnt, erwidert unter den Bewohnern Dresdens, namentlich in solchen Familien, wo Kinder mit solcher Milch aufgezogen werden, immer mehr und mehr Beachtung und Vertrauen. Die mit solcher Milch aufgezogenen kräftigen und blühenden Kinder, deren Zahl nunmehr die 1000 überschritten, geben das wahrheitsgetreue Zeugnis selbst, daß diese Milch in ihrer Nährkraft der Muttermilch gleich steht. Die quärende, beängstigende Sorge mancher liebenden Mutter, dem Säugling eine gesunde, stärkende Milch wohl kaum beschaffen zu können, ist durch das Vorhandensein dieser vortrefflichen Anstalt beseitigt worden.

Die Milch, angewandt zu Heilzwecken, hat namentlich bei folgenden Krankheiten die besten Resultate geliefert: bei allgemeiner **Rheumatische**, Husten, Halsleiden, schlechter Verdauung, Magenleiden, Appetitlosigkeit, Blutstockung, Blutarmuth. Bei Brust- und Lungenleiden hat diese leicht verdauliche, keineswegs Verschleimung erzeugende Milch wohlthunend und heilend gewirkt.

Die Anstalt ist in der Trinkszeit, welche früh um 8 Uhr, Abends 6 Uhr festgesetzt ist, selbst in den jetzigen Wintermonaten von den Kurgästen besucht.
 Veritas.

Die Localblätter haben nun zwei, von verschiedenen Seiten ausgehende Listen gebracht, in welchen Wahlmänner für die Stadtverordneten Wahlen vorgeschlagen werden. Es kann hier nicht der Ort sein, den innern Werth der einen oder andern Liste abzuwägen, oder zusammenzufassen, in welcher Liste sich eine größere Anzahl von Männern befindet, die nicht nur durch Worte und Phrasen, sondern auch durch Handlungen bereits bewiesen haben, was sie unter Liebe zur Vaterstadt verstehen und wie sie diese zu bethätigen gewöhnt sind. Nur auf eine Verschiedenheit will man aufmerksam machen; in der Liste des städtischen Vereines sind je 12-14 Ansfähige und ebensobiel Unanfähige stets in zwei Wahlbezirken zugleich vorgeschlagen worden, es haben aber diese doppelt in Vorschlag gekommenen Personen, wenn sie in jedem Bezirke nur einige Stimmen erhalten, da die Stimmen aus allen Bezirken schließlich in Eins zusammen geworfen werden, eine größere Wahrscheinlichkeit, gewählt zu werden, für sich, als diejenigen, welche in der andern, von mehreren zeitlichen Wahlmännern ausgehenden Liste vorgeschlagen werden, da bei dieser streng nach Bezirken verfahren worden ist und jeder Name nur einmal, in seinem eigenen Bezirke, vorkommt. Der städtische Verein ist also nach einem politischen Partei-Mandate verfahren, der andere Theil dagegen sieht von solcher politischen Tendenz-macherei ab, und macht nur jeden einzelnen Bezirk auf die Bürger aufmerksam, die, welcher politischen Partei sie immer angehören mögen, geeignet erscheinen, die rechten Männer bei den Stadtverordneten-Wahlen ausfindig zu machen. Und das ist gewiß auch das Richtige. Denn die Stadtverordneten sind nur berufen, bei rein städtischen Angelegenheiten mitzuwirken, insbesondere die Verwaltung des Stadtmögens zu controliren, in allen das städtische Gemeinwesen betreffenden Fällen auf Erfordern, ihr Gutachten zu geben, oder auch unaufgefordert Vorschläge zum Besten der Commune zu eröffnen, nicht aber sollen sie zu politischen Vereinen herabsinken. Wer aus den Dresdener Stadtverordneten einen „Fortschritt-Verein“ oder einen „National-Verein“ machen will, der hat bereits vergessen, wohin solche Abirrungen im Jahre 1849 führten. In Dresden sind noch heute die Spuren sichtbar, welche das unglückliche Jahr 1849 zurückgelassen hat. Damals hatte man auch nur nach politischen Partei-Programmen, nicht aber aus Ueberzeugung und aus Interesse für das städtische Wohl gewählt. Gott behüte uns vor der Wiederholung derartiger Experimente! Aus alledem folgt, daß Alle, welche sich die Wiederholung solcher Erfahrungen ersparen wollen, zusammenhalten und nach den Vorschlägen der „zeitlichen Wahlmänner“ wählen müssen. Ist aber der Eine oder Andere der in den einzelnen Bezirken vorgeschlagenen nicht genehm, so suche man an dessen Stelle die nöthige Ergänzung aus den für die anderen Bezirke vorgeschlagenen Wahlmännern derselben Liste, nicht aber wähle man selbst aus der großen Wahlliste, weil das Letzte nur Zersplitterung der Stimmen herbeiführen, daher nichts nützen, sondern Schaden würde.

Kuchend. D. Nr. 10 Uhr unwohl. Bitte unter d. Adr. „Dimanche“ anders zu bestimmen.

Nach der Ferne!

wird dringend gebeten, weiße Adresse oder ein Erkennungszeichen unter 2 1863, im R. S. Adress-comptoir aüßigst niederzulegen.

Die Boulegesellschaft im goldenen Löwen hält diesmal Donnerstag den 29. d. M. ihren Gesellschafftabend.

Der Vorstand.

Mitbürger!

Wir Alle können mit Freuden die wohlgemeinte Absicht des **Städtischen Vereins** bezüglich seiner Vorschläge zur Wahl von Wahlmännern für die Stadtverordneten begrüßen. **Thöricht ist es, demselben eine politische Färbung anzufärben**, vielmehr geht genannter Verein von der Ansicht aus, daß zu dem Fortschritte eine Personalveränderung wohlthuend wirken wird.

Ein Vorschlag zur Güte.

Wer halter die Sachen in städtischen Angelegenheiten beim Alten lassen will, der acceptire bezüglich der Wahlmänner die Liste einer anonymen Gesellschaft; wer jedoch meint, es könnte und müßte Manches anders werden, der nehme die Vorschläge des Städtischen Vereins an.

Wer sind denn die namenlosen „mehreren zeitlicheren Wahlmänner“, welche ihre Partei-Wahlliste mit einigen liberalen Namen aus- und aufgeputzt haben, während dagegen in der **Wahlliste des städtischen Vereins** alle Parteien, alle Stände, alle Religionsgesellschaften gleichmäßig vertreten sind.

Bitte, Dank, Wunsch.

Für alle Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem herben Verluste unserer guten unvergeßlichen Aurelie, bei ihrem Kranke und Dahinscheiden wie für den ihr so reich gespendeten Blumenschmuck sagen wir unseren tiefgefühltesten Dank.
Die tiefbetrübte Familie Graumitz.

Familien-Nachrichten.

Am heiligen Weihnachtabend starb unser innigstgeliebtes Töchterchen Anna, 5 Jahre alt.
W. Eichberger und Frau.

Gestern Nacht entschlief sanft nach kurzem Krankenlager unser guter Gatte und Vater, der Goldarbeiter Wilhelm Gismann.

Dies zeigen theilnehmenden Verwandten und Freunden hierdurch tiefbetrubt an
die Hinterlassenen.

Dresden, den 25. December 1864.

Heute, den ersten Weihnachtstfesttag, erhöhte der liebe Gott unsere Festfreude dadurch, daß er uns ein Söhnchen bescheerte.

G. Besser, Oberlehrer an der Annenrealschule, Emilie Besser, geb. Glähmann.

Die glückliche Entbindung seiner lieben Frau von einem gesunden Knaben zeigt hiermit an
Theodor Krüger, Locomotivführer.

Dresden, den 24. December 1864.

Als Verlobte empfehlen sich:

Louise Raumann,

Herrmann Liebe,

Amis-Kontrolleur.

Dresden, Königstein,

am 25. December 1864.

Die größte Auswahl der feinsten

Toilette-

und Bade-Schwämme,

gebleicht, naturell und gereinigt, in allen Größen und Qualitäten zu den billigsten Preisen empfiehlt

Carl Süß, Parfument,

46 Wildstruffer Straße 46.

Sein Lager in- und ausländischer Weine, alter Jamaica Rum's, Arac, Cognac, Punsch-Essenzen und ächten Boonekamp empfiehlt zu den billigsten Preisen
Julius Dümmler.

Dresdner Appollo-Kerzen, à Packet 9 Rgr.	Brillant-Paraffin-Kerzen, à Packet 8 Rgr.	Secunda-Stearin-Kerzen, à Packet 7 Rgr.	Imitirte Wachs-Kerzen, à Packet 6 Rgr.
--	---	---	--

Sämmtliche Sorten bei Entnahme von 1 Centner an, sowohl lose als in Packeten, zum äußerst billigen Engros-Preis. Beste Talglichte à Pfd. 65 Pf., von 10 Pfd. an billiger, empfehlen geneigter Beachtung

Gustav Hermann Mutze, Ernst Cornelius Vogel,
Kreuzstraße Nr. 8. Johannis-Platz Nr. 13.

Herrenstiefel, elegant und dauerhaft, empfiehlt zu billigen Preisen in großer Auswahl
G. Meyfarth, Ostra-Allee 36.

Kunstwäscherei von G. Hirschel im Herrmann'schen Hause vis-à-vis dem Victoria-Hotel, 4. Et.
In derselben werden seidene, wollene Stoffe, Stickereien, Tücher u. gewaschen, weiße Seide weiß gefärbt wie neu u. Bei solidester Bedienung die billigsten Preise.

Carl Aug. Schüttel & Comp.,
Neustadt-Dresden,
Engl. u. franz. Tulle und Spitzen, Spitzen-Tücher, **LAGER** Seidenband, Sammet und Seidenwaaren,
grosse Klostergasse Nr. 12 (Stadt Wien) empfehlen ihr
Carlafans, Mulls, Crepes und Hutstoffe, schwarzer und coul. Sammetbänder,
Schleier, Barben, Netze, Fanchons, Cravates.

Wiener Milly-Kerzen.
Alleiniges Lager bei **Kressner & Voisin,**
Nr. 44 Prager Straße.

Dieselbst sind diese vorzüglich gut brennenden **Tafel-Kerzen** in vollwichtigen **Paqueten** à 4, 5 und 6 Stück, sowie auch besonders gut brennende **Nachtlichte** und **Wagenkerzen** zu haben.

Brönner's Fleckenwasser,
echtes, das bequemste Mittel zur Entfernung aller Fettflecken aus jedem beliebigen Zeuge, auch helle Sommerstoffen und Hüten, sowie zum Waschen der Handschuhe empfehle in Gläsern mit Gebrauchsanweisung à 2½ und 6 Rgr.
Hermann Koch, Altmarkt 10.

Fabrik aller Bürsten und Pinsel und Lager.
Moritzstraße 11. **Max Schiller, Moritzstraße 11.**

Reich sortirtes
Kamm- und Bürstenwaarenlager
französisches und deutsches Fabrikat zu den billigsten Preisen bei
Oscar Baumann, Frauenstrasse 10.

Stearinkerzen,
sehr schön und billig, empfiehlt im Einzelnen wie für Händler
die Stearin-Fabrik von Julius Böhme,
Dresden, Friedrichstraße 50 und Neustadt am Markt 6.

Gummischuhe von bekannter Güte in sechs verschiedenen Façons, auch warm gefüttert, empfiehlt billig
G. Meyfarth, Ostra-Allee Nr. 36.

Das Tapeten- und Moutelaur-Lager
(Moritzstraße Nr. 13)
bietet die reichhaltigste Auswahl in geschmackvollen Artikeln und kann auf Wunsch jedes Muster auch in außergewöhnlichen Farbenstellungen schnell angefertigt werden in der

Tapeten-Fabrik von Gustav Hitzschold.
Journaux en langues anglaise, espagnole, française, italienne, russe, pour la lecture à domicile chez **H. M. Gottschalek, Neumarikt 5. Le Prospectus se distribue gratis.**

Große Oberseergasse 14.
Richard Kornmann
 empfiehlt seine elegante
Reitbahn
 für Damen und Herren und hält stets eine große
 Auswahl fein dressirter Schulpferde bereit.
Große Oberseergasse 14.
 Dienstags und Freitags Abends von 7 bis 8 Uhr wird bei Beleuchtung geritten.

Photogen, Solaröl en gros et en détail in nur bester Waare
und Petroleum billigt bei **Hermann Roch, Altmarkt Nr. 10.**

Kunstwäscherei von M. Züchner,
Wilsdruffer Straße 44,
 Alle Arten weiße Seidenzeuge werden gewaschen und aufgefärbt sowie Shawls, Tücher,
 Tischdecken, Kleider, Stickereien, Bänder, Tüllgardinen u. gewaschen.

Einkauf von alterthümlichen Kunstgegenständen
 Moritzstraße Nr. 11 bei **J. D. Höppner.**

Wilh. Pötzsche,
Hôtel de Pologne, Eingang grosse Brüdergasse,
 empfiehlt sein reich sortirtes Lager von **Vorhangborden, Kissen, Quasten, Schnuren, Teppich-**
Franzen zu den billigsten Preisen.

Das Corset-Magazin von F. A. Meiler,
Frauenstraße Nr. 4 zweite Etage,
 empfiehlt eine große Auswahl der feinsten Pariser u. Wiener Corsets, Medici- u. Reithäret in Dress u. Seide,
 Corsets nach dem Maße werden in wenigen Stunden gefertigt. Auch sind billige Corsets in allen Façons zu haben.

Tapeten und Fenster-Bouleaux
 in den neuesten Mustern und größter Auswahl empfiehlt
die Tapeten-Fabrik von Mohr & Menzel,
Dresden, Ecke der Prager- und Baisenhausstraße.

Brillen, Operngucker,
 empfiehlt **B. Pfeiffer, Med. u. Opt., Amalienstr. 27,**

A. Belvedere der Brühlischen Terrasse.
Concert-Programm.
 1. Turner-Marsch von A. Bisoldt.
 2. Ouverture „Märchen“ von F. von Flotow.
 3. Schneeglockchen, Walzer von J. Strauss jun.
 4. Finale a. d. „Hugenotten“, von G. Meyerbeer.
 5. Ouverture z. „Fidelio“, von L. van Beethoven.
 6. Cordial-Klänge, Walzer von E. Budick.
 7. Iseidor-Quadrille von E. Puffenberger.
 8. Scene et Aria a. „Telly“, von G. Rossini.
 9. Ouverture über den Dessauer Marsch, von F. Schneider.
 10. Pöcher-Walzer von J. Lanner.
 11. Ständchen von F. Schubert.
 12. Zwiesgespräch für Oboe et Clarinette, von Y. Hampe.
 13. Ouverture z. „Stifelio“, von G. Verdi.
 14. Concordia-Tänze, Walzer von J. Strauss sen.
 15. Agenten-Polka von Th. Schlimpert.
 16. Der Blumenkranz, Potpourri von Fahrbach.
 17. Ouverture z. „La Fanchonnette“, von Clappisson.
 18. Nargansett-Walzer von J. Gungl.
 19. Brautzug a. „Lohengrin“, von R. Wagner.
 20. Jugendträume, Galopp von F. Marcus.

Concert im Finckeschen Bade.
 1. Krieges-Marsch der Priester aus Athalia, von Mendelssohn.
 2. Ouverture zu den lustigen Weibern, von O. Nicolai.
 3. Erinnerung an Dresden, Walzer von Josef Gungl.
 4. Air de Ballet aus Robert, von Meyerbeer.
 5. La Heils-Amazonen von Löschhorn.
 6. Ouverture zu Preciosa, von C. M. von Weber.
 7. Die Werber, Walzer von Lanner.
 8. Nacht-Gesang von Jean Vogt (Streichquartett).
 9. Polka aus „zehn Mädchen und kein Mann“ für Holz-
 und Strohinstrumente, von Suppe.
 10. Scenen aus dem seriösen Ballet Montana, von L.
 Schubert. a) Abend auf der Alp; b) Schmetter-
 lings-Tanz; c) Traum und Liebesscenen; d) grosses
 Ensemble, Thema und Variationen.
 11. Ouverture zur Königin für einen Tag, von Adam.
 12. Lebhafter, Walzer von Friedr. Laade.
 13. Berceuse von Bisoldt.
 14. Des Savoyarden Traum, grosse Fantasie für Orchester,
 von Lumbye.
 15. Ouverture zur Stumme von Portici, von Auber.
 16. Marien-Walzer von Tschatscheck.
 17. Romanze von Eisoldt.
 18. Ein Tanzrezept, Galopp von Friedr. Laade.

Verzeichniss der vom 24. bis 25. December bei der Königl. Polizeidirection angemeldeten Fremden.

v. Bornoocky, Leutn. a. Böhmen, H. z. g. Engel.	Herbig, Bauunter. a. Brambach, St. Prag.	Neubert, Kfm. a. Gotha, H. Royal.	Sachs, Gärtner a. Hain, gr. Baum.
v. Boguski, Eigenth. a. Russland, H. d. Saxe.	Hentzschel, Kfm. a. Stettin, St. Coburg.	v. Nostitz-Wallwitz, Kreisdir. a. Bantzen, H. z.	Siching, Kfm. a. Crefeld, deutsch. Haus.
Baumüller, Techn. a. Würzburg, St. Görliiz.	Hoyer, Kfm. a. Wilsdruff, 3g. Palmzweige.	St. Frankfurt.	Silbermann, Kfm. a. Nürnberg, deutsch. Haus.
v. Berger, Rgutesbes. a. Landau, H. Royal.	Herrmann, Gutsh. a. Gr. Schirma, g. Hirsch.	Obermajer, Kfm. a. Bamberg, St. Görliiz.	Sieland, Juwelier a. Leipzig, Victoria Hotel.
Brandt, Actuar a. Görliiz, Victoria-H.	Klotzer, Hdldgärtner a. Raudnitz, gr. Baum.	Orgelbrand, Kfm. a. Warschau, St. Berlin.	Seiss, Maschinenbauer a. Neustadt a. d. Orla,
Bradley, Academ. a. Freiberg, preuss. Hof.	Korn, Kfm. a. Hof, H. Royal.	Poppe, Landw. a. Rehna, Horns H.	St. Kamenz.
Berger, Kfr. a. Berlin, H. Bellevue.	v. Kreoker-Drostmar, Ltn. a. Dresden, St. Leipz.	Pauder, Ingen. a. Herlasgrün, g. Ring.	Spangenberg, Kfm. a. Berlin, rhein. Hof.
v. Benst, Student a. Jena, rhein. Hof.	Kleiber, Kfm. a. Dresden, St. Leipzig.	Pauder, Arzt a. Prag, g. Ring.	Savage, Kfm. a. New-York, H. de Bellevue.
v. Bach, Student a. Jena, rhein. Hof.	Klein, Assessor a. Görliiz, St. Frankfurt.	Poppitz, Kfm. a. Leipzig, St. Weimar.	Strassburg, Darmhldr. a. Ungarn, 3g. Palmz.
Bachmann, Kfm. a. Prag, rhein. Hof.	Kane, Akademi. a. Freiberg, preuss. Hof.	Pfau, Rgutesbes. a. Gränitz, 3g. Palmzweige.	Stöber, Administrator a. Ungarn, 3g. Palmz.
Cohen, Kfm. a. Leeds, H. z. Kronprinz.	Köhler, Kfm. a. Leipzig, 3g. Palmzweige.	Petzold, Kfm. a. Prag, St. Coburg.	Schröter, Kfm. a. Berlin, 3g. Palmzweige.
v. Celegern, Kammerherr a. Bautzen, H. z. Krpn.	Kronacke, Kfm. a. Bamberg, 3g. Palmzweige.	Pilz, Lehrera. Ottendorf, 3g. Palmzweige.	Schneider, Kfm. a. Leipzig, H. z. Kronprinz.
Dietrich, Kfm. a. Leipzig, deutsches Haus.	v. Levetzow, Leutn. a. Parnitz, H. z. g. Engel.	Quettmak, Gastw. a. Zeching, St. Petersburg.	Vollmaets, Student a. Jena, Horn's H.
Eiselt, Fabrikbes. a. Schlemma, g. Löwe.	v. Levetzow, Leutn. a. Ungarn, H. z. g. Engel.	Quandt, Inspector a. Weissbach, St. Berlin.	Wohl, Kfm. a. Lobositz, g. Ring.
Felgner, Schülere. Freiberg, Bamb. Hof.	Lewi, Kfm. a. Oppenheim, St. Görliiz.	Rosendorn, Kfm. a. Berlin, Altenburger Haus.	Wohlrahe, Beamter a. Fürstenstein, St. Weim.
Fränkel, Ingen. a. Eger, g. Ring.	Mendel, Kfm. a. Paris, deutsches Haus.	Raumer, Banquier a. Aachhausen, St. Görliiz.	Walthor, Lehrer a. Leipzig, St. Görliiz.
Forwerk, Actuar a. Chemnitz, preuss. Hof.	Meller, Kfm. a. Crefeld, St. Gotha.	v. Rex-Thielau, Rittersgutesbes. a. Rodewitz,	Wolf, Kfm. a. Wiesbaden, rhein. Hof.
Fischer, Schriftsteller a. Leipzig, g. Hirsch.	Möller, Ingen. a. Kopenhagen, 3g. Palmz.	St. Frankfurt.	Wolf, Kfm. a. Leipzig, St. Coburg.
Gräwel, Dr. med. a. Münster, H. Royal.	Nicolai, Insp. a. Niederburg, St. Görliiz.	Richter, Kfm. a. Plauen, rhein. Hof.	Zoff, Fräulein, a. Seegeritz, Pragerstr. 39.
Gillmann, Academ. a. Freiberg, preuss. Hof.	Niethack, Dr. theol. a. Aachen, H. Royal.	Rössler, Kfm. a. Berlin, St. Coburg.	Zimmermann, Kfm. a. Werda, St. Leipzig.

Tagebuch.

Albertsbad, Oststr. Nr. 38. Russ. Dampfbad f. Damen u. Herren. Dienstags u. Donnerstags 8-1 u. Sonntags 7-10. Für Herren: Montag, Mittwoch, Freitag, Sonntag früh 8-1. Sonntags früh 10-1. In jedem Tag u. Nachm. 3-5 außer Sonn- u. Feiertags. Bädern u. Heilbäder zu jeder Tageszeit. Spielmaaten, Puppen, Knebel, Lebkuchen bei G. W. Kraus, Seifensabrik 2. ete Etage. Spielmaaten u. Lehrer werden nachgewiesen im Bureau f. d. Erziehungsfach Schlossstr. 32. Seiden-, Wollen- und Baumwollen-Garn-Lager von **Paul Kupke**, Schloßstr. Nr. 23. en gros & en détail

Platon's Auffstellung auf dem Postplatze täglich geöffnet.
Hoftheater. Die weiße Dame. Komische Oper in drei Acten. Nach dem Französischen describe, von Friederich Elmenreich Russe von Boleslau, Anfang halb 7, Ende halb 10 Uhr.
 Dienstag, den 27. December. Die Jungfrau von Orléans. Romantische Tragödie in 6 Acten von Schiller. Anfang 6 Uhr.
Zweites Theater. Zum 32. Male: Viel Vergnügen. Berliner Localposse mit Gesang und Tanz in 3 Acten und 6 Bildern von H. Gailings. Russe von H. Lang. Erste Abth. 1. Bild: Die Spardüchse. 2. Bild: A la carte. Zweite Abth. 3. Bild: Bedächtigt! 4. Bild: Auf dem Architektenballe. Dritte Abth. 5. Bild: Ein geheimer Agent. 6. Bild: Ibsen. Im 4. Bilde: Poissourci, gebracht von Frau Stein. Anfang 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.
 Dienstag, den 27. December zum 33. Male: Viel Vergnügen.
Kinder-Theater Montag den 26. December 1894. (Landhausstraße 7 zweite Etage im Hinterhause) zwei Vorstellungen: **Prärog.** Da Mädchen. **Diebstahl** zum 1. Male. Auf dem Hückerhof und im Walde. Eine Komödie für Kinder in zwei Bildern von G. A. Gensse. Erstes Bild: Vater Pahn und seine Familie. **Zweites Bild:** Quartierhändchen bei den Fächeln. Nachmittagsvorstellung **Einmal 2 Uhr.** Anfang 4 Uhr. Abendvorstellung (dieses Theater) **Einmal 6 Uhr.** Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.
 Dienstag den 27. December. Eine Vorstellung. Zum 1. Male: **Abzähl**, die Berggeist! oder: Der lustige Schneider. Eine Komödie für Kinder in sieben Bildern. Nach dem Abzähl-Sagen bearbeitet von G. X. Ebner. **Einmal 6 Uhr.** Anfang 6 Uhr.

Kressner & Volsin Nr. 44 Prager Strasse.

Heute 2 Beilagen und eine Extra-Beilage des Vereins zu Rath und That.